



DI D. Schwab
WalkSpace Mobilität
www.walkspace.at

Pilotprojekt: „Gut zu Fuß im St. Pölten“ Bahnhof - Schulviertel: „Schulring / Schießstattring“

Projektvorstellung
KundInnenbefragung HAK
Diskussion

Workshop 21.09.2010

Herzlich Willkommen!

www.walkspace.at



Überblick

- **Projektvorstellung, -ablauf**
- **Erste Ergebnisse Fragebogen / MultiplikatorInnen**
- **Erste Ergebnisse KundInnenbefragung HAK - 5B:
Vorstellung durch DIⁱⁿ M. Strasser**
- **Dialog SchülerInnen / Kaufmannschaft**
- **Fragebogen für Interessierte**
- **Weitere Schritte im Projekt**
- **gemeinsamer Rundgang (falls gewünscht ab 11:30)**



Projektvorstellung, -ablauf

Projektziele:

- Fußgängernetz: Qualitätsverbesserungen
- Dialog Kaufmannschaft SchülerInnen
- Audits: Sammlung Wohlfühlorte, Stolpersteine
- umsetzbare Wünsche
- Einkaufen zu Fuß in der Innenstadt



Bisherige / laufende Aktivitäten:

- Auftaktworkshop 7.4.2010
- laufend: Beobachtungen, Analysen
- Koordination / Abstimmung (Schulen, Institutionen)
- „SchülerInnenaudit“
Engl. Fräulein 2A 28.6.2010, BORG 10.09.2010
- Fragebogenaktionen, Ankündigung WS im „Konkret“
- Einladung Kaufmannschaft (Stadtmarketing)
- **HAK – Maturaprojekt 5B:**
KundInnenbefragung Innenstadt
- **Mobilitätssensibilisierung /**
Eltern in Schulen PVS Engl. Fräulein



"Einkaufen zu Fuß in St. Pölten,,

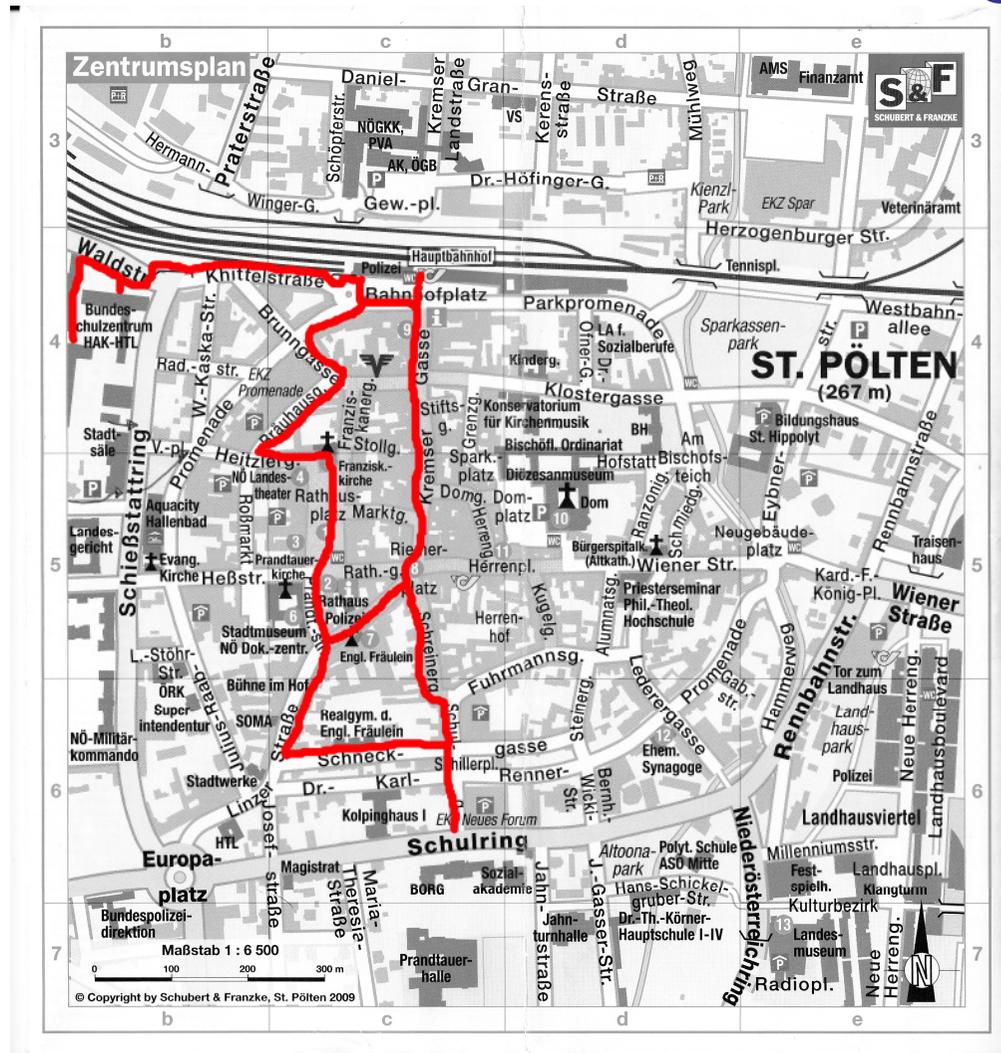
**„Jede Wegestrecke beginnt und endet zu Fuß und hat Fußwege dazwischen.“
(Mobilitätskette)**

Ausstattungswünsche der KundInnen – mit Berücksichtigung der speziellen Gruppe SchülerInnen als KundInnen, vor dem Geschäft bzw. auf dem Weg dort hin.

Wünsche der SchülerInnen:

Supermarkt, Sportgeschäft, Lokal für Jugendliche mit guter Musik, Marken...

SchülerInnen der Engl. Frl., BORG und HAK auf Ihrem Weg



Erste Ergebnisse Fragebogen MultiplikatorInnen

Wie sehen Ihre Wünsche nach einer komfortablen Ausstattung für das Einkaufen zu Fuß in der St. Pöltener City aus bzw. mögliche Unterstützung dabei? 30

- mehr Fachgeschäfte, mehr Grün sonst TOP!
- mehr Infrastruktur wie in Kremser Gasse
- Lebensmittelnahversorgung
- Parkkonzept (gute Fußwege, Kosten ?)
- Gestaltung eines eindeutigen Radwegenetzes (Fahren gegen Einbahn, ...)
- mehr Bänke: City und Traisen Pflanzen, Bankerl Kremsergasse
- Lieferdienst für Lebensmittel
- WC für Kinder
- Ich gehe in der Innenstadt nicht einkaufen – Traisencenter hat alles



Erste Ergebnisse Fragebogen MultiplikatorInnen

Wo gibt es auf Ihrem Einkaufsweg in der St. Pöltener City Barrieren / Hindernisse / "Stolpersteine" für das zu Fuß gehen / für ein gutes Fußgängernetz ?

- bisher durchwegs „positives Zeugnis“, zufrieden mit Radnetz in City: Details
- Hauptplatz Beleuchtung: „wie Fußballfeld“, Pflanzenwunsch
- Engstellen: Schanigärten / Plakatständern (in Schreinerergasse)
- Promenade gefährlich (Fußgänger)?
- Schulbeginn nicht zugleich



Fragebogen für Interessierte



KundInnenfragebogen:

St. Pölten fußnah –Einkaufen in der St. Pöltener Innenstadt

Im Zuge unseres Maturaprojektes der Handelsakademie St. Pölten führen wir eine Umfrage zum Thema Einkaufen und zu Fuß gehen in der St. Pöltener Innenstadt durch, in Zusammenarbeit mit Walk-Space.at - dem österr. Verein für FußgängerInnen und der Stadt St. Pölten.

1) Modal Split (Verkehrsmittelwahl) und Häufigkeit des Einkaufens

a) Wie sind Sie heute hierher gekommen?

- zu Fuß
- mit dem Rad
- mit einem öffentlichen Verkehrsmittel und zu Fuß
- mit dem PKW und Zu Fuß

b) Wie oft kommen Sie in die Innenstadt einkaufen?

- täglich wöchentlich
- monatlich Mal im Jahr

2) Geschäfte/Angebot/Services/Warenpräsentation/Witterung und Einkaufen

a) Welche Warenangebote in der Innenstadt nutzen Sie wie oft:

- | | | | |
|----------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|------------------------------|
| Bekleidung: | häufig <input type="checkbox"/> | selten <input type="checkbox"/> | nie <input type="checkbox"/> |
| Schuhe: | häufig <input type="checkbox"/> | selten <input type="checkbox"/> | nie <input type="checkbox"/> |
| Lebensmittel: | häufig <input type="checkbox"/> | selten <input type="checkbox"/> | nie <input type="checkbox"/> |
| Gesundheit (Optiker, Apotheken): | häufig <input type="checkbox"/> | selten <input type="checkbox"/> | nie <input type="checkbox"/> |
| Gastronomie: | häufig <input type="checkbox"/> | selten <input type="checkbox"/> | nie <input type="checkbox"/> |
| Friseur: | häufig <input type="checkbox"/> | selten <input type="checkbox"/> | nie <input type="checkbox"/> |

Sonstige Dienstleistungen:

b) Welches Angebot an Waren vermissen Sie in der Innenstadt?

.....

Erste Ergebnisse HAK – Maturaprojekt 5B

Präsentation des HAK- Maturaprojekts



Dialog SchülerInnen / Kaufmannschaft

- **Rückmeldungen / Diskussion HAK Ergebnisse**
- **Wünsche und Anregungen Kaufmannschaft**
(Moderationskarten)
- **Fragebogen: Wen einbinden?**
(Kontaktliste, MultiplikatorInnen)



Weitere Schritte im Projekt

- **WS – Ergebnisse integrieren**
- **Fragebogen zurücksenden
bis 22. Oktober 2010 möglich**
- **Auswertungen Zusammenstellung
Maßnahmenbündel**
- **Abstimmung Stadtplanung /
Verkehrsplanung / Stadtmarketing**
- **Abschlussworkshop:
23.11.2010 16:00-17:30**



DI D. Schwab
WalkSpace Mobilität
www.walkspace.at

Pilotprojekt: „Gut zu Fuß in St. Pölten“ Bahnhof–Schulviertel: „Schulring/Schießstattring“ WS 21.09.10



Vielen Dank!

Kontakt: DI Dieter Schwab
www.walkspace.at

